

Billas Expansionszug für 2018 ist gestartet

15 bis 20 Filialen neu pro Jahr – das ist der Expansionstakt bei Billa. Für 2017 wurde er sogar ein wenig übererfüllt.

••• Von Christian Novacek

Die Ziele waren und sind bei Billa klar definiert: „Im Jahr 2017 sind wir unserem Ziel, zum 360° Rundumversorger der österreichischen Haushalte zu werden, ein gutes Stück nähergekommen“, bilanziert Billa-Vorstandssprecher Robert Nagele das vergangene Jahr. Die heimische Haushaltsversorgung durch die Rewe-Erfolgsfilialschiene mit rund 18% Marktanteil ist sowohl stationär als auch online klar auf Wachstum getrimmt.

So errichtete Billa im Jahr 2017 gesamt 31 Filialen neu und pushte damit das Filialnetz auf mittlerweile 1.069 Filialen; 48 bestehende Filialen wurden umgebaut. Am signifikantesten gedieh dieser Umbau wohl in der Filiale in der Wiener Perfektastraße – dort gibt es nämlich erstmals die Möglichkeit, online bestellte Produkte schnell und unkompliziert mit dem Auto abzuholen. „Mit Österreichs erster Drive In Filiale zeigen wir, dass wir in jeder Hinsicht neue Wege für die komfortable 360° Versorgung der Haushalte gehen“, sagt dazu Nagele. Das wird übrigens ebenso an den 690 Billa Filialen deutlich, die ihren Kunden dank der Kooperation mit DHL Paketdienste anbieten.

Zustellung im ganzen Land

Ein starkes Wachstum verzeichnete der Billa Online Shop mit einem Plus von 40% im Vergleich zu 2016. „Auch hier setzen wir in der Rundumversorgung neue Standards. Wir liefern persönlich online bestellte Produkte



Neu eröffnet

Eine von insgesamt 31 neuen Billa Filialen des Jahres 2017: Das Geschäft in Leonfelden/Oberösterreich. Besonderes Augenmerk wird in allen Filialen auf die Präsentation der Frische gelegt – sowohl im Marktplatz-outfit als auch in Sachen Convenience.

